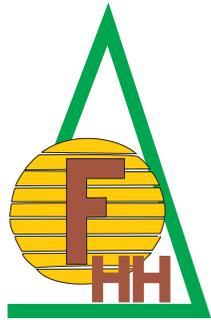




**HERZLICH WILLKOMMEN  
IN MARIENBERG**



## Bauen mit Holz im Erzgebirge vorhandenes Kapital zukunftsweisend nutzen

Gegründet 1996 in Olbernhau mit Sitz in Olbernhau  
zwischenzeitlich Büro Im GEZ Annaberg-Buchholz

seit 2009 in Marienberg  
2009 den Vereinen als gemeinnützig bis 2011



## § 1 Name, Sitz und Wirkungsbereich

Der Förderverein Holzbau/ Holzwirtschaft e. V. mit Sitz in Marienberg verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Körperschaft ist die Förderung der Volks- und Berufsbildung, der Natur- und Landschaftspflege, der Verbrauchsberatungen und des Verbraucherschutzes sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Beratungen und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen und Forschungsvorhaben

**wurde nach 2 Jahren vom Finanzamt abgelehnt**



Übergabe des Tagungsbandes der 1. sächsischen Holzkonferenz an Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft



Prof. hon. Julius Natterer  
Architekt

**Holz als nachwachsender Baustoff für  
Einfach- und High-Tech- Konstruktionen  
Denn nur die Verwendung von Holz im Bauwesen  
kann dazu anregen,  
die Wälder der Welt nachhaltig zu pflegen  
und zu deren Wiederaufforstung motivieren.  
Ohne Ökonomie ist keine Ökologie bezahlbar !  
Prof. hon. Julius Natterer**





**HOLZTAG IN MARIENBERG am 6.09.2008**

STAND des **FHH** Förderverein Holzbau / Holzwirtschaft





Ausstellung gemeinsam mit dem Forstamtsleiter Marienberg





### Programm 3. sächsische Holzkonferenz

- **Themen :Modellregion Oberlausitz**

- - Stand der Bearbeitung
- - Übertragung auf andere Regionen
- - Holzcluster Sachsen mit besonderer Beachtung der Holzbauplanung, des Holzgewerbes und des Holzhandwerkes
- Forstassessor Henrik Thode

- **Werkbericht Holzbauten**

- Krankenhausbauten, Schulen, Tagesklinik Tübingen
- Dipl.- Ing. Architekt Josef Hämmerl
- MGF-Architekten Stuttgart

- **Gesundheitsbauten aus Holz**

- aus der Sicht des Sächsischen Bauordnungsrechtes
- Dipl.- Ing. Architekt Karl Schulze
- Informationsdienst Holz

- **Holzbau:**

- Raumluftqualität/ Innenraumbehaglichkeit, bauphysikalische Vorzüge des Holzes
- Dipl.- Ing. Richard Adriaans
- Arbeitskreis ökologischer Holzbau e. V.
- Herford



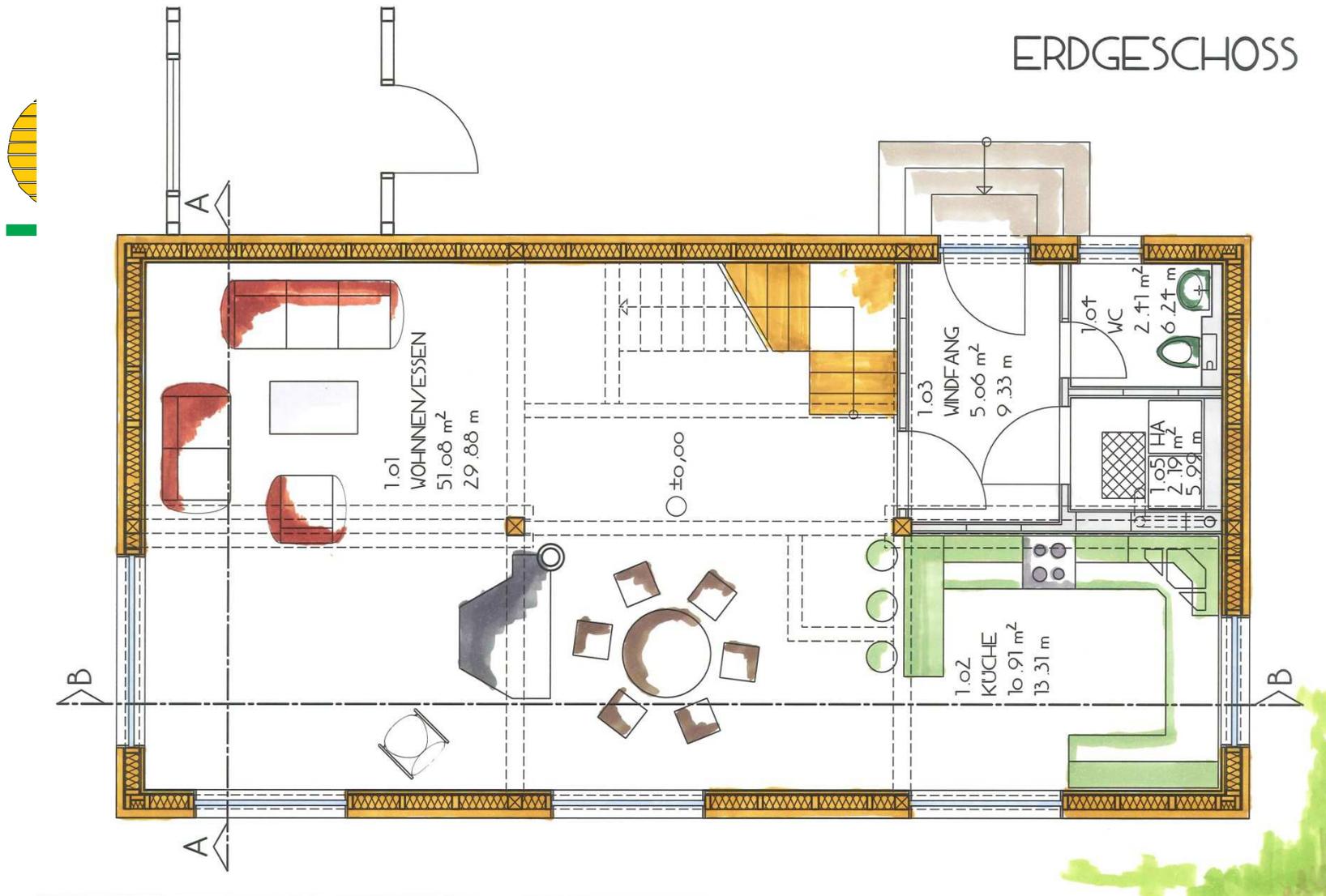


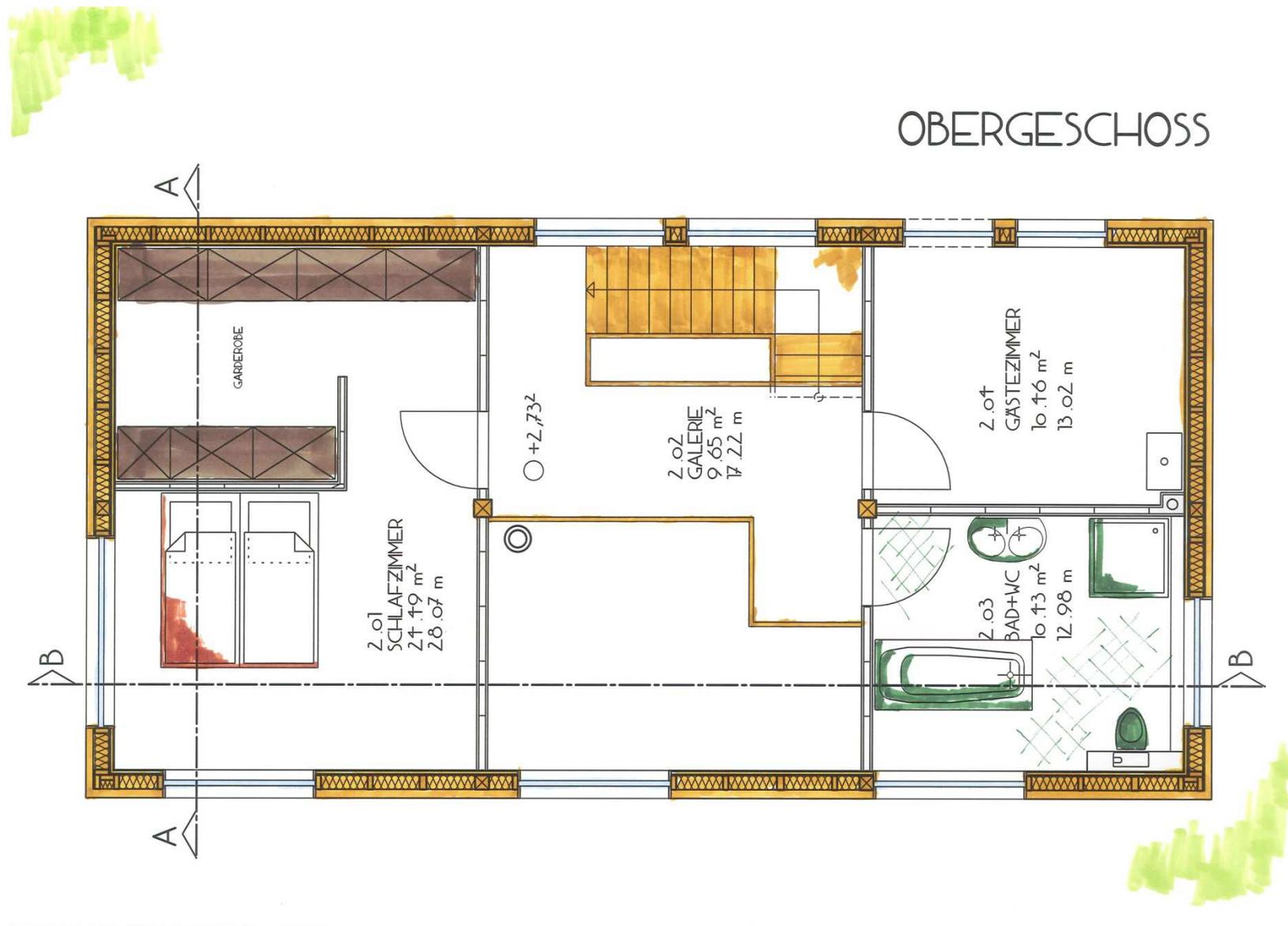




3-Feld Sporthalle ursprünglich als Holzkompetenz Zentrum in Marienberg geplant 2002  
Träger : Landkreis Mittlerer Erzgebirgskreis unter Einbindung des Fördervereins FHH









# Holzbau und Radonschutz ein Kooperationsprojekt

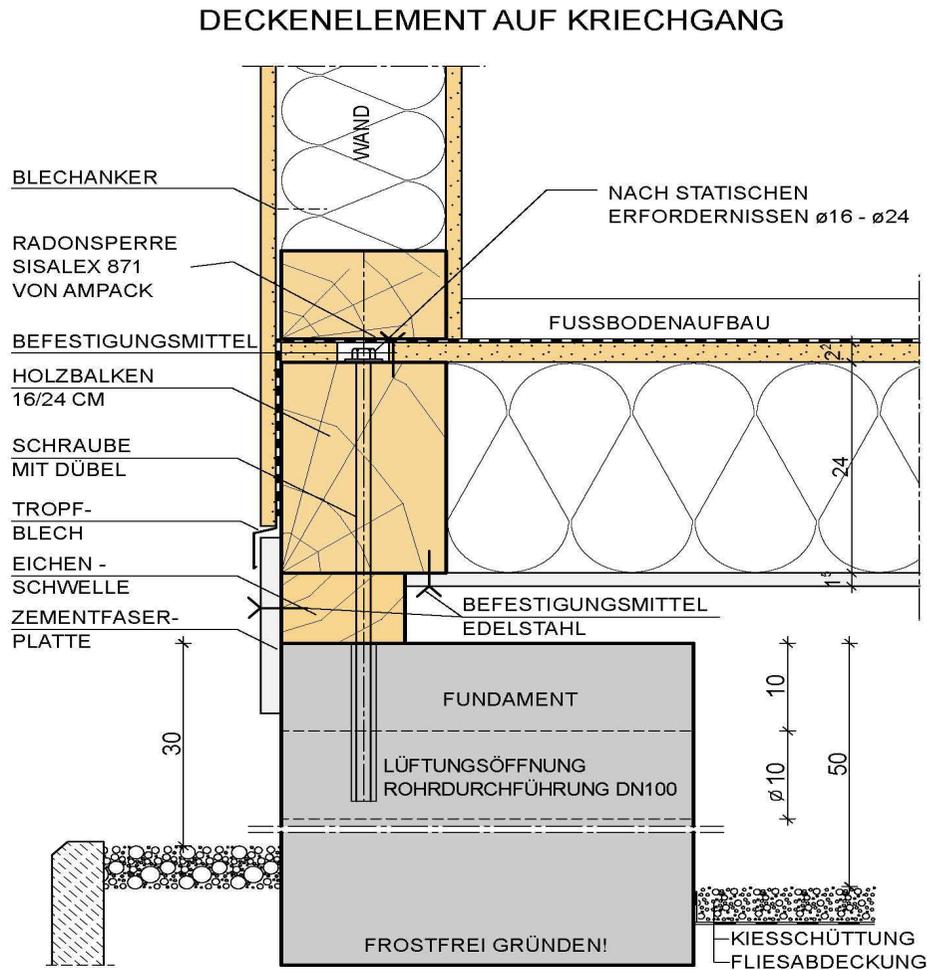
Förderverein Holzbau / Holzwirtschaft

*liebscher* Bauplanungs – und Baubetreuungs GmbH

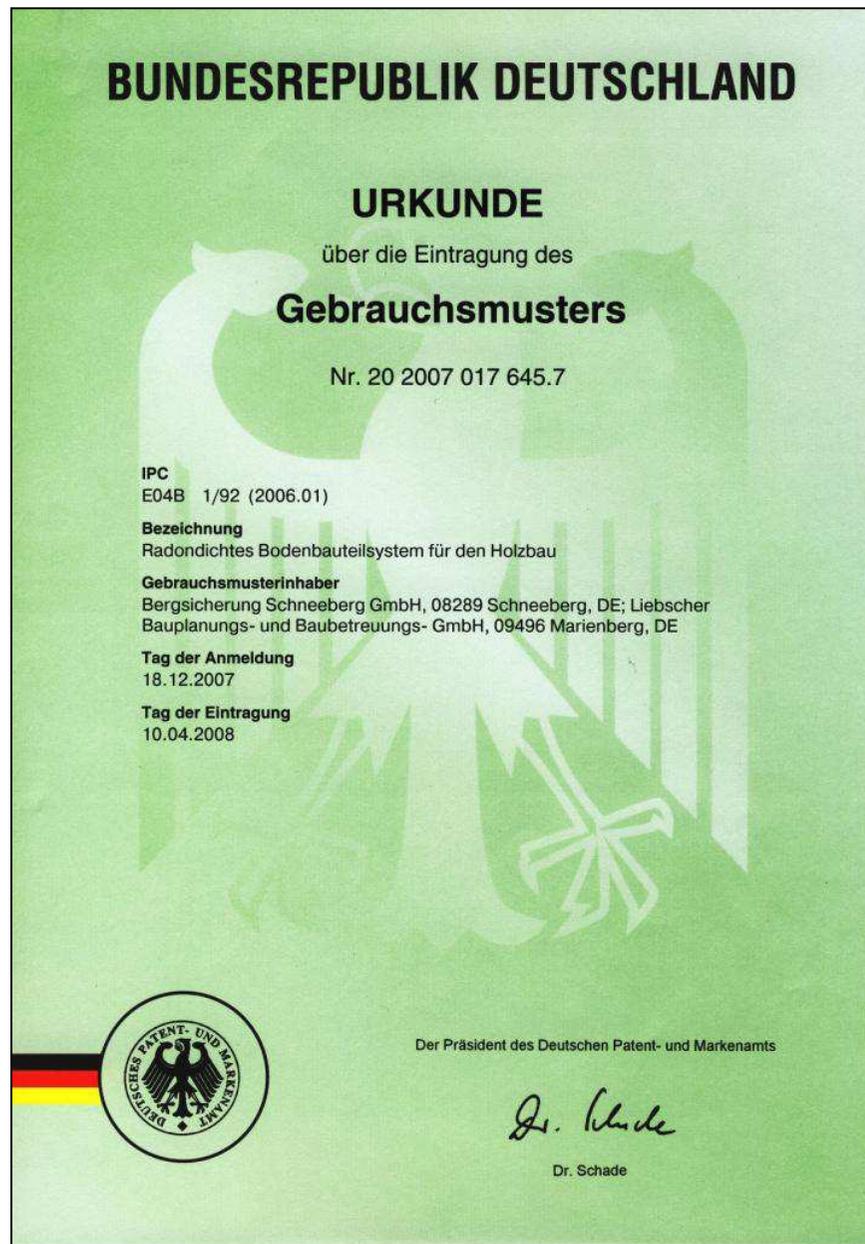
Bergsicherung Schneeberg GmbH

## Radonfolie

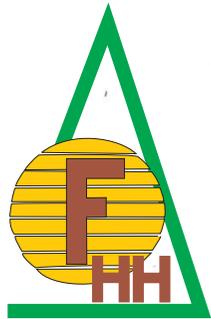
oberhalb der Holzdeckenkonstruktion



2.3.1. FUNDAMENTANSCHLUSS







# WIRTSCHAFTLICHER KREISLAUF



- Holzbau als Bestandteil des ökologischen Kreislauf in der
- Region



## Einladung

**Wirtschaftsrat / Förderverein Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH**



Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir laden sie herzlich zu unserer  
gemeinsamen Veranstaltung am  
9.6.2022 um 18:00 Uhr ein.

**Referent:**

Glöckner, Sören

GF Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH  
Gesellschafter Land Sachsen



1. Vorstellung
2. Aufgaben und Ziele der GmbH
3. Regionaler Nutzen und Beitrag zur  
Entwicklung des regionalen  
Wirtschaftskreislaufs
4. Perspektive für die Zukunft

**Treffpunkt:**

Liebscher Bauplanungs- und  
Baubetreuungs- GmbH  
Amtsstraße 13  
09496 Marienberg



# Förderverein Holzbau / Holzwirtschaft

## Holz- Ideen & Produkte aus Sachsen

Forstwirtschaft

MEHR ERFAHREN

Holzbau

MEHR ERFAHREN

Holzbearbeitung

MEHR ERFAHREN

## UNSERE ZIELE

Grundlage unserer Arbeit ist die Unterstützung und die Stärkung von **Forstwirtschaft, Holzbau, und Holzverarbeitung** im Erzgebirge und benachbarten Regionen als traditionelle Grundlage für Wirtschaftskraft, Arbeitsplätze und kulturelle Identität.

Letztendlich verfolgen wir das Ziel, unsere regionalen Unternehmen wirtschaftlich zu unterstützen, um deren Wettbewerbspositionen zu stärken und zu flexibilisieren, die Auftrags- /Umsatzvolumina zu erhöhen und Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen.



Danke  
für Ihre  
Aufmerksamkeit